

Produktdatenblatt

K-Grundierung

Die Einsatzgebiete:

K-Grundierung wird als Grundierung für saugende und nicht saugende, mineralische Untergründe verwendet. **K-Grundierung** verfestigt die Oberfläche und ermöglicht, nachfolgend aufgetragenen Reaktionsharzschichten, einen ausgezeichneten Verbund zum Untergrund. Die Grundierung wird im Allgemeinen abgestreut.

Produktbeschreibung:

K-Grundierung ist ein farbloses, niedrigviskoses, füllstofffreies 2-Komponenten-Reaktionsharz auf Epoxidharzbasis.

Dosierung:

Die Komponenten A (Farbe) und B (Härter) der **K-Grundierung** werden im Verhältnis 69:31 gemischt.

Entleeren Sie die Komponente B vollständig (auskratzen) in den Komponenten A Behälter. Vermischen Sie anschließend sorgfältig beide Komponenten. Wir empfehlen für das Mischen ein langsam laufendes Handrührgerät, wie Bohrmaschine oder Quirl, mit 300 – 400 U / min. zu verwenden. Beachten Sie, dass während des Mischen die Seiten- und Bodenflächen mehrmals abgestreift werden. Füllen Sie im Anschluss das Gemisch in ein sauberes Gefäß und mischen es erneut gründlich durch. Danach ist das Gemisch zügig zu verarbeiten.

Die Verarbeitung von **K-Grundierung** darf nur erfolgen, wenn die Untergrundtemperatur mindestens 3°C über der örtlichen Taupunkttemperatur liegt. Beim Auftragen von **K-Grundierung** darf die relative Luftfeuchtigkeit von 75 % (bei 10 °C) bzw. 80 % (bei 23 °C) nicht überschritten werden.

Die **K-Grundierung** kann durch streichen, rollen, oder airless spritzen aufgebracht werden. Bei der Verarbeitung darf die Umgebungs-/Objekttemperatur nicht unter +15 °C und nicht über +35 °C liegen.

	+10 °C	+20 °C	+30 °C
Verarbeitungszeit in Minuten:	-	30	20
begehrbar nach (Stunden):	-	12	8
ausgehärtet nach (Tagen):	-	7	5

Verarbeitung:

Es ist darauf zu achten, dass der Untergrund trocken, tragfähig, staub-, fett- und ölfrei ist. Die Abreißfestigkeit der Betonunterlage darf $1,5 \text{ N} / \text{mm}^2$ nicht unterschreiten.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten müssen mechanisch durch Strahlen und/oder Fräsen entfernt werden. Anschließend lose Teile durch Abblasen entfernen.

Anwendungsmöglichkeit 1 – Grundierung (für Rautiefe bis 0,5 mm):

- Untergrund wie oben beschrieben vorbereiten
- Aufbringen von **K-Grundierung** mit Gummischaber und anschließend nachrollen.
Verbrauch $200 - 250 \text{ g} / \text{m}^2$ (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes).
- Abstreuen mit Quarzsand (0,3 - 0,8 mm).
Verbrauch ca. $300 \text{ g} / \text{m}^2$. Feinere Quarzsande können zur Bildung von unebenen Oberflächen führen.

Anwendungsmöglichkeit 2 – Kratzspachtelung (für Rautiefe von 0,5 - 1,0 mm):

- Untergrund wie oben beschrieben vorbereiten
- Aufspachteln eines Verlaufsmörtels bestehend aus:

1 Teil **K-Grundierung**

1 Teil Feinkristallquarzsand (0,1 - 0,2 mm)

Verbrauch ca. $1.000 \text{ g} / \text{m}^2$ (der fertigen Mischung) pro mm Schichtdicke

- Bei Bedarf abstreuen mit Quarzsand

Verbrauch ca. $500 \text{ g} / \text{m}^2$

Anwendungsmöglichkeit 3 – Herstellen eines Estrichs mit K-Grundierung

(Epoxydharzmörtel oder Zementestrich) Nass in Nass

- Untergrund wie oben beschrieben vorbereiten
- Grundierung als Haftvermittler mit **K-Grundierung**
Verbrauch ca. $0,6 - 1,0 \text{ kg} / \text{m}^2$. Je nach Untergrund.
- Einbringen eines Epoxydharzmörtel oder Zementestrich in den frischen, nicht erhärteten Haftvermittler.

Der Epoxydharzmörtel besteht aus:

1 Gewichtsteil **K-Grundierung**

10 Gewichtsteile Estrichsand

Verbrauch ca. $2 \text{ kg} / \text{m}^2$ und 1 mm Schichtdicke, Mindestschichtdicke: 6 mm

Sicherheitshinweis:

Tragen Sie immer bei der Verarbeitung von **K-Grundierung** Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung. Hautkontakt ist zu vermeiden. Besonders der Härtekomponent ist stark ätzend! Etikett ist zu beachten!

Transport und Lagerung:

K-Grundierung wird in 10 kg Gebinden (6,9 kg Komponente A und 3,1 kg Komponente B) geliefert.
Bei sachgemäßer Lagerung 12 Monate haltbar.
Trocken, verschlossen und zwischen +15 °C und +20 °C lagern.
Direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.

Stand 17.11.2016

Alle vorherigen Datenblätter sind ungültig

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren neuesten Kenntnissen und Erfahrungen. Der Verleger wird nicht davon befreit, unsere Angaben auf die eigene Verwendbarkeit zu überprüfen. Dies gilt auch für die Anwendungen und Verfahren, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Da Anwendung und Verarbeitung jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen, ist der Inhalt des technischen Merkblattes ohne Rechtsverbindlichkeit. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewicht o. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.